

Datenschutzinformation für Geschäftspartner, Fremdfirmenmitarbeiter und Nutzer des Lieferantenportals

Transparenz und ein vertrauensvoller Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten ist eine wichtige Grundlage für eine gute Zusammenarbeit. Daher informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre Daten gemäß den gesetzlichen Datenschutzvorschriften verarbeiten,

- wenn Ihr Arbeit- oder Auftraggeber unser Vertragspartner ist oder sich in der Geschäftsanbahnung mit uns befindet oder
- wenn Sie selbst als natürliche Person unser Vertragspartner sind oder sich in der Geschäftsanbahnung mit uns befinden, z.B. als Einzelkaufmann.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher ist Ihr Vertragspartner bzw. der Vertragspartner Ihres Arbeits- oder Auftraggebers. In den beiden zuletzt genannten Fällen erhalten Sie bei ihm auch eine Auskunft über die Kontaktdaten des RWE-Verantwortlichen.

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter

RWE Aktiengesellschaft Datenschutzbeauftragter RWE Platz 6 45141 Essen

E-Mail: dataprotection@rwe.com

2. Datenschutzinformation für Geschäftspartner und Fremdfirmenmitarbeiter

2.1 Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns verarbeitet?

Im Rahmen der Anbahnung einer Geschäftsbeziehung, des Abschlusses und der Durchführung eines Vertrages oder einer Vereinbarung mit unserem Geschäftspartner, für den Sie ggf. tätig werden, werden verschiedene Arten von Daten verarbeitet. Folgende Kategorien personenbezogener Daten können (z. T. abhängig davon, ob Sie selbst Vertragspartner oder Fremdfirmenmitarbeiter sind) Gegenstand einer Verarbeitung sein:

Name, Kontaktdaten, Adressdaten, Identifikationsdaten, Geburtsdatum, Angaben zum Beruf, Qualifikationen, Bankdaten, Bonitätsauskünfte, Abrechnungsinformationen, Vertragsdaten, Kommunikationsdaten, KFZ-Kennzeichen, Bild- und Videodaten, Zutritts- und Austrittsdaten, Passwörter (verschlüsselt), Login- und Protokolldateien sowie Daten zu Sicherheitsvorfällen. Bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Videoüberwachung verweisen wir auf die jeweiligen Hinweisschilder sowie auf die darin verlinkte Datenschutzinformation.

2.2. Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen bzw. Ihrem Arbeit- oder Auftraggeber im Rahmen der Geschäftsbeziehung oder deren Anbahnung erhalten haben. Außerdem erhalten wir u. U. Ihre Daten von anderen Konzernunternehmen oder von Dritten, insbesondere auch von weiteren Geschäftspartnern. Wenn wir mit Ihnen selbst den Vertrag abschließen, erhalten wir ggf. personenbezogene Daten über Sie, die in Bonitätsauskünften (z. B. Creditreform) oder öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Insolvenzbekanntmachungen, Handelsregister), veröffentlicht sind.

2.3 Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

a. Datenverarbeitung zur Durchführung des Vertrags

Die Datenverarbeitung dient im Wesentlichen zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. Abschluss und Erfüllung eines Vertrages zwischen uns und dem Vertragspartner, für den Sie ggf. tätig sind.

Rechtsgrundlage ist in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 lit. b) EU-Datenschutz-Grundverordnung ("DSGVO").

b. Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen

Zudem verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen soweit dies erforderlich ist (z. B. Unterweisungen nach dem Arbeitsschutzgesetz, Sanktionslistenprüfung gemäß Außenwirtschaftsgesetz, Zuverlässigkeitsüberprüfung gemäß Atomgesetz).

Rechtsgrundlage ist in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i. V. m. der jeweiligen gesetzlichen Vorschrift.

c. Datenverarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen

In bestimmten Fällen verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, sofern nicht Ihre Interessen und Rechte bei der Verarbeitung der Daten überwiegen:

- Ermittlung und Durchsetzung von Ansprüchen oder Abwehr von Ansprüchen im Zusammenhang mit dem Vertrag,
- im Rahmen der Zutrittskontrolle neben abrechnungstechnischen Gründen bei der Durchführung des Vertrages zur Wahrung des Hausrechts und der Gebäudesicherheit,
- Verhinderung von Betrug oder kriminellen Handlungen und zum Schutz unserer IT-Systeme, Vermögenswerte und Arbeitsstätten, Beobachtung von Insolvenzverfahren,
- Bonitätsauskünfte bei Vertragspartnern,
- Bewertung der erbrachten Leistung durch den Auftragnehmer für etwaige Wiederbeauftragungen,
- Durchführung von Compliance-Maßnahmen.

Rechtsgrundlage ist in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

d. Einwilligung in die Datenverarbeitung

Erteilen Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe an Dritte, Auswertung für Marketingzwecke oder werbliche Ansprache per E-Mail, insbesondere Zusendung von Informationen in Form von Analysen, aktuellen Themen des Energiemarktes etc. oder Zusendung von Einladungen zu Messen und Kundenveranstaltungen), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO für Direktwerbung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden (s. Ziffer 4 dieser Datenschutzinformation).

2.4 An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Die Daten können in bestimmten Fällen konzernintern an andere RWE-Konzerngesellschaften weitergegeben werden, weil diese Gesellschaften bestimmte Aufgaben konzernintern für alle bzw. andere RWE-Gesellschaften wahrnehmen. Unter Umständen werden die Daten auch an sorgfältig ausgesuchte, beauftragte externe Dienstleister und ausschließlich an die Bereiche und Personen weitergegeben, die diese Daten für die Durchführung bzw. Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Soweit Ihre personenbezogenen Daten in unserem Auftrag verarbeitet werden, erfolgt dies auf Basis von Auftragsverarbeitungsvereinbarungen nach Art. 28

DSGVO. Hierdurch stellen wir sicher, dass die gesetzlichen Bestimmungen der DSGVO eingehalten werden. Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Erfüllung des Vertrages oder, auf Ihren Antrag hin, zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist, uns Ihre Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Externer Steuerberater/Wirtschaftsprüfer
- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- Empfänger, an die die Weitergabe zur Vertragsbegründung oder -erfüllung unmittelbar erforderlich ist, wie z. B. externe Buchhaltung, IT- oder weitere externe Dienstleister.

2.5 Werden Ihre Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (sog. "Drittländer") übermittelt?

Einzelne Dienstleistungen und Leistungen werden durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte Dienstleister ausgeführt, die ihren Sitz außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (sog. "Drittland") haben, z. B. IT-Dienstleister. Sollten diese Dienstleister im Zuge der Leistungserbringung Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten müssen, erfolgt diese Drittlandübermittlung stets in Übereinstimmung mit Kapitel V der DSGVO. In Ermangelung einer Angemessenheitsentscheidung der Europäischen Kommission gemäß Art. 45 DSGVO sehen wir entsprechende Garantien vor, die ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleisten. Als Standardverfahren schließen wir mit Datenempfängern Verträge ab, die Standarddatenschutzklauseln, auch "Standardvertragsklauseln" genannt, enthalten. Sie haben die Möglichkeit, jederzeit weitere Informationen anzufordern sowie Kopien entsprechender Mustervereinbarungen zur Verfügung gestellt zu bekommen. Sie erreichen uns hierzu unter den in Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

2.6 Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Daten werden generell gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder berechtigte Interessen (z. B. Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen) werden im Rahmen der Löschung berücksichtigt.

2.7 Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist regelmäßig aus vertraglichen Gründen vorgeschrieben oder zum Abschluss oder der Durchführung eines Vertrags erforderlich. Wenn Sie die Daten nicht bereitstellen, ist eine ordnungsgemäße Vertragsdurchführung regelmäßig nicht möglich.

3. Datenschutzinformation für Nutzer des Lieferantenportals

Im Folgenden erfahren Sie, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bereitstellung des Lieferantenportals und der Logfileerstellung verarbeiten.

3.1 Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns verarbeitet?

Bei jedem Aufruf unseres Lieferantenportals erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners. Neben nicht personenbezogenen Daten (z.B. der Domain-Name der Website, von der Sie kamen; die Websites, die Sie in unserem Angebot besucht haben; die Namen der abgerufenen Dateien; Datum und Uhrzeit eines Abrufs; der Name Ihres Internet Service Providers; sowie ggf. Betriebssystem und Browserversion Ihres Rechners; Hostname des zugreifenden Rechners; Spracheinstellungen) wird dabei Ihre IP-Adresse verarbeitet.

3.2. Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Die Daten werden von Ihnen erhoben, indem sie automatisiert von Ihrem genutzten Rechner an unser System übermittelt werden.

3.3 Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die Daten werden zunächst erhoben, um das Lieferantenportal technisch bereitstellen zu können. In dem Fall ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Daneben speichern wir die Daten - in pseudonymisierter Form in Logfiles - zu

Sicherungszwecken, insbesondere zum Erkennen und Entgegenwirken von Angriffen auf unsere Website, zu statistischen Zwecken sowie zur Optimierung unseres Internetauftrittes. In diesen Fällen beruht die Verarbeitung ebenfalls auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Gewährleistung der soeben genannten Zwecke.

3.4 An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Die Daten können in bestimmten Fällen an weitere Konzernunternehmen weitergegeben werden. Darüber hinaus nutzen wir externe Dienstleister, die im Rahmen ihrer Aufgabenwahrnehmung in bestimmten Fällen ebenfalls personenbezogene Daten erhalten. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes erfolgt.

An sonstige Dritte werden Ihre Daten grundsätzlich nicht weitergegeben, es sei denn wir sind hierzu aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Anordnungen verpflichtet.

2.5 Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Daten speichern wir für einen Zeitraum von 30 Tagen.

2.6 Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten?

Es besteht weder eine gesetzliche noch eine vertragliche Verpflichtung, die Daten bereitzustellen. Stellen Sie die Daten nicht bereit, ist es jedoch nicht möglich, das Lieferantenportal zu nutzen.

4. Welche Betroffenenrechte haben Sie?

Unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen können Sie folgende Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten.
- das Recht, unrichtige Daten berichtigen zu lassen,
- das Recht, Ihre Daten löschen zu lassen, sofern kein Rechtsgrund zur weiteren Speicherung vorliegt,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit hinsichtlich aller Daten, welche Sie uns bereitgestellt haben. Dies bedeutet, dass wir Ihnen diese in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen und
- das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung aufgrund des berechtigten Interesses, falls sich dies aus Ihrer besonderen Situation begründen lässt.

Wenn Sie Ihre Rechte wahrnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an die unter <u>Ziffer 1</u> angegebenen Kontaktdaten oder an die Ihnen ggf. bekannte Anschrift des jeweiligen Verantwortlichen.

Sofern Sie uns eine gesonderte Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit uns gegenüber widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt von einem Widerruf unberührt. Unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.